

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Haan
am Donnerstag, dem 29.01.2015 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
18:13

Vorsitz

Stv. Petra Lerch

CDU-Fraktion

Stv. Vincent Endereß
Stv. Gerd Holberg
Stv. Folke Schmelcher
Stv. Rainer Wetterau

SPD-Fraktion

Stv. Julia Klaus
Stv. Simone Kunkel-Grätz
Stv. Jens Niklaus
Stv. Bernd Stracke

Vertretung für Stv. Marion Klaus

WLH-Fraktion

Stv. Meike Lukat
Stv. Annegret Wahlers

Vertretung für Stv. Peter Schniewind

GAL-Fraktion

Stv. Andreas Rehm

FDP-Fraktion

Stv. Reinhard Zipper

AfD-Fraktion

Stv. Ulrich Schwierzke

Schriftführer

Frau Sonja Boldt

Bürgermeister

Bürgermeister Knut vom Bovert

Beigeordnete/r

Beigeordnete/r Engin Alparslan

Verwaltung

StAR Bernd Küper
StOVR Günter Opfer
GSB Marion Plähn

örtliche Rechnungsprüfung

Herr Harald Beier
Frau Elke Hallmann

Die Vorsitzende Petra Lerch eröffnet um 17:00 Uhr die 2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung

1./ Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt über die überörtliche Prüfung der Stadt Haan 2014 Vorlage: 14/007/2014

Protokoll:

Herr Beier erläutert kurz, dass zunächst der Berichtsentwurf der GPA an die Ausschussmitglieder versandt wurde, da der endgültige Bericht noch nicht vorlag. Die Stellungnahme der Stadt Haan zu dem Prüfbericht sowie die Antwort der GPA auf diese Stellungnahme wurde im Nachgang übersandt. Die endgültige Fassung des Prüfberichtes ist elektronisch in session abrufbar. Die Änderungen sind minimal und aus der im o.g. Nachgang übersandten Synopse der GPA ersichtlich. Auf einen erneuten vollständigen Druck des Prüfberichtes wurde in Absprache mit der Ausschussvorsitzenden aus Kostengründen verzichtet. Gegen diese Vorgehensweise gibt es keine Einwände.

Über die Inhalte des Prüfberichtes der GPA sowie deren Feststellungen und Empfehlungen wird diskutiert. Insbesondere über einige Einzelbereiche wie die Kosten für die Betreuung des Hallenbades, die Bücherei in Gruiten, die Kinderbetreuung und die Personalwirtschaft. Angesichts eines zu erwartenden Defizits für den Haushalt 2015 in Höhe von etwa 10 Mio Euro sind konkrete Vorschläge zu Einsparmöglichkeiten notwendig.

Es herrscht Einigkeit darüber, dass die Inhalte des Prüfberichtes mit den ausgesprochenen Empfehlungen der GPA nicht alleine im Rechnungsprüfungsausschuss diskutiert und hier konkrete Empfehlungen für den Rat formuliert werden können. Aus den Empfehlungen der GPA können keine konkreten Maßnahmen abgeleitet werden. Hierzu sind noch weitere Informationen und auch Zahlenmaterial, z.B. bezogen auf finanzieller Auswirkungen, der Verwaltung notwendig.

Herr Beier verweist auf § 105 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen. „Der Bürgermeister legt dem Rechnungsprüfungsausschuss den Prüfbericht zur Beratung vor. Dieser unterrichtet den Rat über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichtes sowie über das Ergebnis seiner Beratungen.“

Bürgermeister vom Boverth erklärt, dass die Verwaltung zu den einzelnen Empfehlungen der GPA eine Zusammenfassung erarbeitet hat. Diese Zusammenfassung würde er den Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung stellen.

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor, dass der Rechnungsprüfungsausschuss dem Rat zunächst noch keine Beratungsergebnisse mitteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die weitere Beratung über den Prüfbericht der GPA einvernehmlich an die zuständigen Fachausschüsse verwiesen. Es wurde vereinbart, dass die Fraktionsvorsitzenden, nach Erhalt der Zusammenfassung der Verwaltung, abstimmen, welche Einzelprüfberichte und Empfehlungen zur Weiterberatung an welche Fachausschüsse weitergeleitet werden. Die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen werden dann gesammelt und als konkrete Empfehlung über den Rechnungsprüfungsausschuss an den Rat gegeben.

2./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Es werden keine Anfragen gestellt.

3./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.